DAS GEHEIMNIS UM ELENIN – TEIL 1

Der Weihnachtsstern

Letztes Jahr zur Adventszeit hob sich plötzlich ein kleiner Fleck am Firmament aus dem Sternenhintergrund hervor – kaum wahrnehmbar, der zuvor noch nicht da war. Doch die kontinuierlichen Aufnahmen bestätigten seine Existenz. Irgendetwas ist da draußen im Weltall. Etwas Großes, Helles bewegt sich durch unser Sonnensystem und das sehr schnell. Dieses schwache, unbedeutende Objekt bezeichnen die Forscher als „Komet“ und vermuten, dass es sich dabei um einen eisigen Besucher von den äußersten Bereichen unseres Sonnensystems handelt. **Und er steuert direkt auf die Erde zu!!!**

Aber ist es wirklich ein „Komet“? Um dieses Objekt kursieren viele Geheimnisse, und „Zufälle“ über „Zufälle“ türmen sich auf. Die Wissenschaftler stellen Berechnungen an, die NASA schweigt sich aus, die New Ager sehen ihren Maya-Kalender bestätigt, und die bibeltreuen Christen durchforsten die Bibel.

Da diese „Zufälle“ um Elenin, so heißt das Objekt, sich häufen und nicht wegzudiskutieren sind, so wie die Tatsache, dass Elenin im September 2011 der Erde sehr nahe kommt, möchte ich über diesen „Weihnachtsstern“ berichten. Leider bin ich keine Astronomin, deshalb seht mir bitte nach, wenn meine Übersetzungen nicht 100%ig wissenschaftlich exakt sind. Aber ich denke, um das geht es hier gar nicht.

Es sind die vielen Rätsel allgemein, die hier zu entschlüsseln sind – eben die

vielen „Zufälle“ und Ereignisse, die mit Elenin zusammenhängen.

Auf jeden Fall ist es eine spannende Geschichte, die ich Euch nicht vorenthalten möchte. Da es nur sehr wenige Beiträge im Internet gibt und die Webseiten über Elenin immer sehr kurzfristig aus „unerklärlichen Gründen“ gesperrt und gehackt werden, wäre ich Euch sehr dankbar, wenn Ihr mit mir zusammen versucht, all die vielen Rätsel um Elenin zu lösen. Dazu dürft Ihr mir gerne Emails schicken, möglichst auf Deutsch. Denn wie gesagt, ich bin kein Experte, was die Sternenforschung anbelangt, und ich tue mich sehr schwer mit den fachlichen Ausdrücken.

Nun seht Euch aber erst einmal, was ich so alles zusammengetragen habe. Begeben wir uns also auf unsere gemeinsame Entdeckungsreise in den Weltraum.

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/C/2010_X1_%28Elenin%29

C/2010 X1 (Elenin)

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

C/2010 X1 (Elenin)	
Eigenschaften des Orbits (Animation)	
Orbittyp	hyperbolisch
Numerische Exzentrizität	1,0000722
Perihel	0,4824 AE
Neigung der Bahnebene	1,8396°
Periheldurchgang	10. September 2011
Physikalische Eigenschaften des Kerns	
Geschichte	
Entdecker	Leonid Elenin
Datum der Entdeckung	10. Dezember 2010

Der Komet **C/2010 X1 (Elenin)** wurde am 10. Dezember 2010 vom russischen Amateurastronomen Leonid Elenin entdeckt. Leonid Elenin fand den Kometen auf vier Aufnahmen eines ferngesteuerten Teleskopes des ISON-NM Observatoriums in Mayhill, Mexiko[1]. Bei seiner Entdeckung hatte der Komet eine scheinbare Helligkeit von 19,5 bis 19,6 mag.

Umlaufbahn

Der Komet passiert den sonnennächsten Punkt (Perihel) am 10. September 2011 in einem Abstand von 0,48 AE. Die größte Erdnähe mit 0,23 AE findet am 16. Oktober 2011 statt.

Hier könnt Ihr viele Informationen über Elenin bzw. C/2010 X1 erfahren:

- C/2010 X1 auf Kometen.info (Deutsch)
- Seiichi Yoshidas Kometenseite (Englisch)

Leonid Elenin ist ein Amateur-Astronom aus Lubertsy/Russland, in der Nähe von Moskau. Seit seiner Kindheit interessiert er sich für Astronomie und beobachtet kleine Objekte und verschiedene Sterne in unserem Sonnensystem. Er hat bereits über 10 verschiedene Sterne und zahlreiche Asteroide entdeckt. Er arbeitet am **Keldysh Institute of Applied Mathematics an der Russischen Akademie für Wissenschaften.**

Und hier kommen wir schon zum ersten Rätsel. **Die Webseite von Leonid Elenin wurde von der Regierung gesperrt.**

Und auf diesem Video sieht man, dass auf Google Earth/Star ELENIN entfernt wurde!!!

Video: http://www.youtube.com/watch?v=TOBLb2ZeACs&feature=player_embedded

Quelle: http://signpostsofthetimes.blogspot.com/2011/02/bright-prospects-for-comet-

elenin.html

Montag, 28. Februar 2011

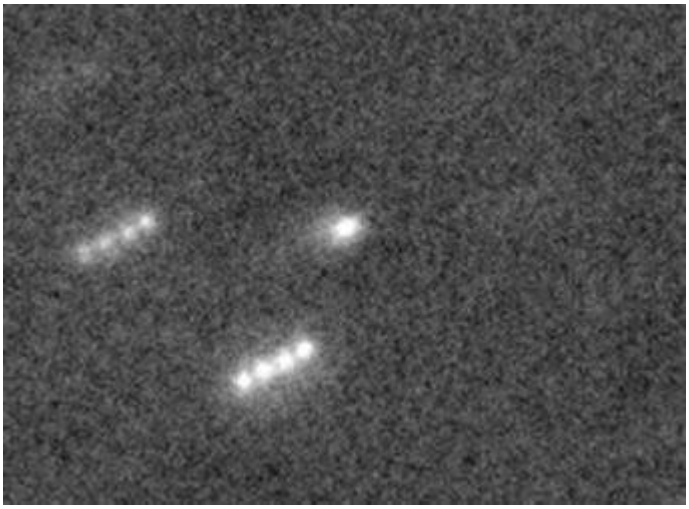
Strahlende Aussichten für den Kometen Elenin?

Im September 2011 dürfte es ein astronomisches Schauspiel am Himmel geben, da sich ein kürzlich entdeckter Komet seinen Weg zwischen Sonne und Erde bahnt.

Lukas Kapitel 21, Vers 25

Und es werden Zeichen geschehen an Sonne und Mond und Sternen, und auf Erden Angst der Heidenvölker vor Ratlosigkeit bei dem Tosen des Meeres und der Wogen.

Elenin sieht im Moment noch unscheinbar aus – ein winziger Fleck im südwestlichen Teil des Sternbildes Jungfrau – aber dieser neu entdeckte Komet könnte in 10 Monaten zu etwas ganz Besonderem werden.



Am 11. Dezember 2010 wurde mit einem 1,5-Meter Reflektor im Maidanah-Observatorium der Komet Elenin (C/2010 X1) als ein winzig schwacher Fleck in diesem Sternenhaufen entdeckt, von dem 4 Aufnahmen im Abstand von 300 Sekunden gemacht wurden.

Doch eigentlich wurde er schon am 10. Dezember entdeckt, als Leonid Elenin, ein Amateur-Astronom aus Lyubertsy/Russland von seinem 45 Zentimeter-Teleskop vom ISON-NM-Observatorium in der Nähe von Mayhill/New Mexico vier 4-Minuten lange Aufzeichnungen von ihm gesendet bekam. Die nächsten Aufnahmen von Aleksei Sergeyev und Artyom Novichonok vom Maidanak Obervatorium in Usbekistan enthüllten schon mehr über diese neue Entdeckung. Der Komet zeigte eine Träne geformte, sehr weitschweifige Koma (= die durch Sonnenlicht zum Leuchten gebrachte Nebelhülle um den Kopf eines Kometen) und einen winzigen Schweif.

Was die Herzen seit der Entdeckung ein wenig höher schlagen ließ, war die Tatsache, dass der Komet Elenin zu der Zeit noch mehr als 4 Astronomisce Einheiten (= ca. 695 Millionen Kilometer) von der Sonne entfernt war und zu dieser Zeit bereits eine 900 000 Kilometer große Koma besaß!!!

Es ist noch zu früh, etwas Genaues zu sagen, da sich die errechnete Umlaufbahn bestimmt noch in den nächsten Wochen verändern wird, nachdem weitere Messungen vorgenommen wurden; aber im Moment sieht es ganz danach aus, als würde das Perihel (= Punkt der geringsten

Entfernung auf der Bahn eines Himmelskörpers von der Sonne) auch im Orbit der Erde erscheinen.

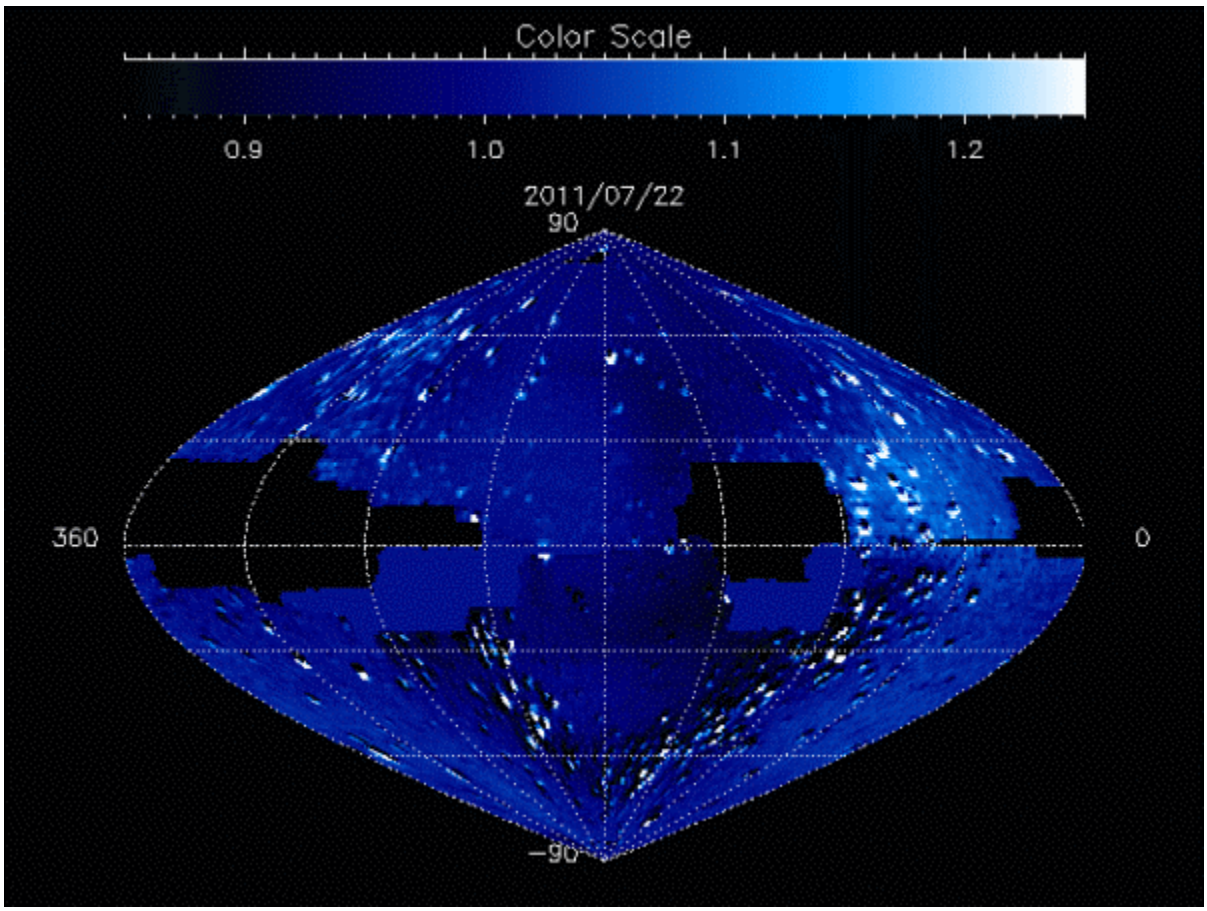
Am 5. September 2011 ist der Komet Elenin nur noch 0,45 Astronomische Einheiten (= ca. 68 Millionen Kilometer) von der Sonne entfernt.

Gerade jetzt stehen die Chancen gut, dass der Komet Elenin Mitte August 2011 leicht mit dem Fernglas oder sogar mit dem bloßen Auge für einige Wochen in Sonnennähe gesehen werden kann. Der Abstand des Kometen von der Sonne vergrößert sich dann jeweils um 1°, so dass er bald darauf völlig separat vor Sonnenaufgang am Himmel zu sehen sein wird.

Mitte September 2011 kommt er der Erde sehr nahe und zieht seine Bahn durch das Sternbild Löwe weiter. So erhöht sich die Wahrscheinlichkeit für die Himmelsbeobachter der nördlichen Hemisphäre, ihn gut sehen zu können.

Doch wenn der Komet Elenin schließlich seine Bahn zwischen Sonne und Erde zieht, ist die Chance sehr groß, dass sein Schweif „aufleuchtet“, da dann der Winkel zwischen Sonne-Komet-Erde sehr groß ist. Das dürfte ein großes Schauspiel am Firmament geben.

Und hier ist die erste Nahaufnahme von Elenin vom 22. Juli 2011:



Video vom 2. Februar 2011

Der Komet Elenin komm!

http://www.youtube.com/watch?v=xsFhHmoK_d8&feature=player_embedded

Hochgeladen von WatchNowCommentLater am 02.02.2011

http://spaceobs.org/en/tag/comet-elenin/

Aber das ist noch längst nicht alles ...

http://wingsoflyra.blogspot.com/2011/05/giant-asteroid-heading-close-to-earth...

Donnerstag, 5. Mai 2011

Riesiger Komet nimmt Kurs auf die Erde

Ein riesiger Asteroid mit einem Gewicht von ca. 55 Millionen Tonnen wird später in diesem Jahr knapp an der Erde vorbeiziehen, sagen NASA-Experten voraus.

Der Komet YU55 kommt der Erde sehr nahe

Der Komet, der eine Größe von ca. 400 Metern hat, wird im November 2011 zwischen unseren Planeten und dem Mond seine Bahn ziehen und selbst mit kleinen Teleskopen zu sehen sein.

Robert Scagell von der Gesellschaft für populäre Astronomie sagt:

> "Es ist selten, dass wir die Gelegenheit bekommen, einen

Asteroiden so nahe zu sehen."

Wenn er auf der Erde einschlagen würde, würde der Asteroid, der den Namen YU55 trägt, einen Schaden anrichten wie 65 000 Atombomben und einen Krater hinterlassen, der größer als 10 Kilometer wäre und eine Tiefe von 600 Metern hätte. Mit einer Entfernung von etwa 30 000 Kilometern wird der Asteroid das größte Objekt sein, das der Erde so nahe gekommen ist.

Die NASA hat ihn offiziell als ein "mögliches gefährliches Objekt" eingestuft, aber sie hat betont, dass bei seinem derzeitigen Kurs keine Gefahr für einen Einschlag bestünde.

Der Komet YU55 umkreist alle 14 Jahre die Sonne. Das letzte Mal, als er in der Nähe der Erde in einer Entfernung von 1,5 Millionen Lichtjahren vorbeizog, war im April 2010. Es gibt derzeit 874 Asteroide, die der Erde nahe kommen und ihr möglicherweise gefährlich werden könnten.

Diese Kometen werden sehr genau überwacht, und die Liste wird jedoch immer länger, da die Astronome immer mehr neue Objekte im allernächsten Weltraum entdecken. Wissenschaftler schätzen, dass es für gewöhnlich alle 100 000 Jahre eine Kollision eines Kometen mit der Erde gibt.

5.Mai 2011

http://www.suite101.com/content/comet-elenin-observe-a-jewel-of-the-night-skies-septembers-2011-a324612

http://laura-knight-jadczyk.blogspot.com/

ELENIN-NIBIRU-C2010/X1

http://www.youtube.com/watch?v=-vH2wrJ4YsQ&feature=player_detailpage

Nasa Elenin animation
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=Elenin&orb=1

Original vids
http://www.youtube.com/watch?v=RnG8Pa0u-4U
http://www.youtube.com/watch?v=YSqcKbLzms8

Stellarium
http://www.stellarium.org/

'The window for a negotiated peace ends in September'
http://www.jpost.com/MiddleEast/Article.aspx?id=213386&R=R3

UN chief: End occupation, divide Jerusalem
http://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-4049602,00.html

The 2nd Coming Prophesied in Psalm 118? Jesus is Coming very, very soon!
http://www.youtube.com/watch?v=AG5eoBI1WZE

J.R. Church Comments on Pole-Shift, etc
http://www.youtube.com/watch?v=i6fqf2c_aDE

http://www.youtube.com//watch?v=pCmuFaDfcBw

Hochgeladen von ubitchesstolemyname am 06.05.2011

[Folder Name]

http://neo.jpl.nasa.gov/orbits/
http://neo.jpl.nasa.gov/ca/
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=164121;orb=1
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=188174;orb=1
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=267494;orb=1
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=153792;orb=1
[Folder Name]
http://neo.jpl.nasa.gov/risk/
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=3103;orb=1
http://ssd.jpl.nasa.gov/sbdb.cgi?sstr=45P;orb=1
http://www.earthpulsedaily.net/epd-post/nasa-s-buzz-about-comet-elenin
http://theextinctionprotocol.wordpress.com/2011/05/05/comet-elenins-approach-...
http://hercolubus.tv/

Quelle: http://beforeitsnews.com

Montag, 4. Juli 2011

Warum zeigt die NASA so ein großes Interesse an Elenin?

Gemäß der NASA ist Elenin einfach nur ein “gewöhnlicher” Komet. Warum hat sie dann, laut ihren eigenen Angaben, den Kometen Elenin in weniger als 7 Monaten 2 181 Mal “observiert”, während ähnliche Daten für den Kometen Levy zeigen, dass er in mehr als 4 ½ Jahren nur 324 Mal oberserviert wurde?

Tatsache ist, dass kein anderes erdnahes Objekt dieser Größenordnung von der NASA entdeckt wurde, das so oft observiert wird wie Elenin. Warum ist die NASA so interressiert an diesem Objekt, wenn Elenin nur ein “normaler” Komet ist? Und warum gibt die NASA immer noch keine genauen Daten über die Größe von Elenin heraus? Elenin wird derzeit von der NASA mit Argusaugen bewacht!!!

Als die Geschichte über den Kometen Elenin auf der Webseite B4IN im Internet veröffentlicht wurde, wurde die Webseite 400 Mal pro Stunde besucht. Doch plötzlich wurde sie innerhalb von 15 Minuten total gelöscht, obwohl diese Geschichte fast doppelt so oft gelesen wurde wie jede andere

Story. Der Autor vermutet, dass die Webseite gehackt wurde. Er hat eine Email an den Betreiber geschrieben, aber bisher noch keine Antwort bekommen. Er denkt, dass es da nicht mit rechten Dingen zugeht, will aber weiter über Elenin auf Facebook berichten.

Auch die Webseite von Leonid Elenin, dem Amateur-Astronom, der Elenin und 10 weitere kleine Kometen entdeckt hat, wurde komplett gesperrt, sowie viele YouTube-Videobeiträge über Elenin.

Richard C. Hoagland berichtet, dass der Direktor der NASA, Charles Bolden, einen Vortrag zur Katastrophenvorbereitung gehalten hat, und er vermutet, dass die NASA ein geheimes Weltraumprogramm hat.

Am 10. Juni 2011 empfiehlt die NASA ihren Mitarbeitern und deren Angehörigen ein von der NASA ausgearbeitetes Programm, wie sie sich auf Katastrophen vorbereiten können, zu diskutieren?

Video vom 11. Juni 2011:
http://www.youtube.com/watch?v=x1c8PxcmtoE&feature=related

Was veranlasst die NASA so etwas ganz plötzlich zu tun? Wieder nur rein zufällig? Aber es gibt noch viel, viel mehr solcher merkwürdigen Zusammenhänge …